



## Tipps für Gewerbekunden

In unserem Newsletter für Gewerbekunden im November geben wir Ihnen zu zwei interessanten und aktuellen Themen Praxistipps. Zum einen nehmen wir die Firmen-Rechtsschutzversicherung unter die Lupe. Wir stellen typische Rechtsrisiken für Unternehmen vor und geben Tipps zum Abschluss. Um Tipps und Tricks geht es auch beim Thema „Photovoltaikanlagen vor Diebstahl schützen“. Wir geben einen Überblick über wichtige Schutzmaßnahmen und erklären, welche Versicherungsaspekte zu beachten sind, um im Schadenfall optimal abgesichert zu sein.

# Firmenrechtsschutz für Unternehmen



Ein Firmenrechtsschutz ist wichtig, um Unternehmen finanziell vor verschiedenen rechtlichen Risiken zu schützen, die im Geschäftsalltag auftreten können. Denn bei einer gerichtlichen Auseinandersetzung kommen oft hohe Kosten auf den Kläger bzw. Beklagten zu. Mit einer Rechtsschutzversicherung können Sie vorsorgen.

**Typische Rechtsstreitigkeiten** für Unternehmen sind:

- arbeitsrechtliche Streitigkeiten (Konflikte mit Arbeitnehmern z.B. bei Kündigungen, Abmahnungen oder Gehaltsstreitigkeiten),
- Vertragsstreitigkeiten rund um den Verkehrsbereich (u.a. bei der Anschaffung von Fahrzeugen oder verkehrsrechtlichen Streitigkeiten auf Dienstreisen),
- Streitigkeiten mit Behörden (z.B. aus dem Bereich Gewerberecht, Steuern, etc.),
- Versicherungsvertragsrechtsschutz,
- Strafrechtsschutz (z.B. Abwehr von strafrechtlichen Vorwürfen wie Steuerhinterziehung oder Betrug).

Zu den Standardrisiken, die Firmenrechtsschutzversicherungen in der Regel abdecken, gehören Firmen-, Arbeitgeber-, Verkehrs-, Straf-, Immobilien- und Vertragsrechtsschutz für Versicherungsverträge, Hilfsgeschäfte und Investitionsgeschäfte. Je nach Versicherer lassen sich zusätzlich beispielsweise Schadenersatz-, Arbeits- oder Ordnungswidrigkeiten-Rechtsschutz einschließen.

### **Welche Zahlungen werden im Schadenfall geleistet?**

Der Versicherer zahlt die Kosten und Kostenvorschüsse, die zur Wahrnehmung der rechtlichen Interessen notwendig sind, abzüglich der vertraglich vereinbarten Selbstbeteiligung. Dazu zählen:

Kosten des Anwaltes nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG), Gerichtskosten einschließlich der Entschädigung für Zeugen und Sachverständige, Kosten des Prozessgegners, soweit diese der Versicherte zu tragen hat.

### **Tipps zum Abschluss**

Vergleichen Sie zusätzliche Serviceleistungen wie 24-Stunden-Service-Hotline, Anwalts-Telefon, Wirtschaftsmediation, Online-Rechtsservice und prüfen Sie diese auf Relevanz für Ihr Unternehmen.

Beachten Sie die Länge der Wartezeiten und die Höhe der Selbstbeteiligung.

Wählen Sie eine ausreichend hohe Deckungssumme, um auch bei kostenintensiven Verfahren finanziell abgesichert zu sein. Berücksichtigen Sie den Geltungsbereich, falls Ihr Unternehmen international tätig ist oder häufig Geschäfte im Ausland tätigt.

## **Diebstahlschutz und PV-Anlagen**



In den letzten Jahren ist die Zahl der Diebstähle im Zusammenhang mit Photovoltaikanlagen spürbar gestiegen. Dabei beschränken sich die Diebe nicht nur auf die Solarmodule, sondern nehmen immer häufiger auch Wechselrichter und verlegte Kabel mit. Besonders betroffen sind abgelegene Freiflächenanlagen, die außerhalb besiedelter Gebiete oder im Wald installiert sind. Wir geben einen Einblick in wichtige Schutzmaßnahmen und erklären, welche Versicherungsaspekte zu beachten sind, um im Schadenfall optimal abgesichert zu sein.

### **Versicherungsschutz für Freiflächenanlagen**

Freiflächenanlagen, die oft hohe Investitionen erfordern, sind üblicherweise durch eine sogenannte Allgefahrendeckung abgesichert. Diese Police bietet umfassenden Schutz gegen unvorhergesehene Schäden, einschließlich Diebstahl. Allerdings gelten bestimmte Sicherheitsvorgaben, die von Versicherern vorausgesetzt werden. Werden diese Vorgaben nicht eingehalten, kann der Versicherungsschutz im Schadensfall eingeschränkt sein.

So ist zum Beispiel eine Umzäunung der Anlage mit mindestens 2 Meter hohen Zäunen aus Stabmatte erforderlich, die sowohl gegen Übersteigen als auch Unterkriechen schützen. Doch auch diese sind für professionelle Einbrecher keine große Hürde. Wir empfehlen deswegen zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen.

In einem ausführlichen Blogbeitrag stellen wir Ihnen weitere Strategien für einen verbesserten Diebstahlschutz vor, die die Außensicherung der Anlage, den Schutz der Anlagenteile und organisatorische Maßnahmen betreffen. [Hier](#) geht's zum Beitrag. Darin erläutern wir zudem das richtige Vorgehen im Schadenfall.